

22. Juli 2009

Rückkauf eigener Aktien zum Zweck der Kapitalherabsetzung
Handel auf zweiter Linie an der SIX Swiss Exchange AG

ALTIN

Altin AG
Baar

Die ordentliche Generalversammlung der Altin AG vom 29. April 2009 hat den Verwaltungsrat beauftragt, im Rahmen eines Aktienrückkaufprogramms über eine zweite Handelslinie an der SIX Swiss Exchange AG («SIX Swiss Exchange») maximal 10% der Aktien der Gesellschaft zu erwerben, wobei der maximale Rückkaufspreis je Namenaktie auf den Gegenwert von USD 55.68 beschränkt ist. Diese Aktien sind definitiv zur Vernichtung bestimmt.

Der Verwaltungsrat der Altin AG hat nun einen Aktienrückkauf von maximal 5% der ausstehenden Aktien beschlossen. Maximal werden 248'279 Namenaktien von je CHF 17 Nennwert zurückgekauft (Berechnungsbasis: im Handelsregister eingetragenes Aktienkapital von CHF 84'415'166, eingeteilt in 4'965'598 Namenaktien von je CHF 17 Nennwert).

Der effektive Umfang des Aktienrückkaufs wird durch die frei verfügbare Liquidität der Altin AG, durch das Angebot der Aktionäre und aufgrund der Marktlage nach Ermessen des Verwaltungsrates bestimmt. Die ordentliche Generalversammlung 2010 wird über eine Kapitalherabsetzung in der Höhe des erzielten Rückkaufsvolumens beschliessen.

HANDEL AUF ZWEITER LINIE AN DER SIX SWISS EXCHANGE	An der SIX Swiss Exchange wird eine zweite Linie für die Namenaktien der Altin AG errichtet. Auf dieser zweiten Linie kann ausschliesslich die Altin AG als Käuferin auftreten (mittels der mit dem Aktienrückkauf beauftragten Bank) und eigene Aktien zum Zweck der späteren Kapitalherabsetzung erwerben. Der ordentliche Handel in den Namenaktien der Altin AG unter der Valorennummer 1 442 452 wird von dieser Massnahme nicht betroffen und normal weitergeführt. Ein verkaufswilliger Aktionär der Altin AG hat daher die Wahl, Namenaktien der Altin AG entweder im normalen Handel zu verkaufen oder diese der Altin AG zum Zweck der späteren Kapitalherabsetzung auf der zweiten Linie anzudienen. Die Altin AG hat zu keinem Zeitpunkt eine Verpflichtung, eigene Aktien über die zweite Linie zu kaufen; sie wird je nach Marktgegebenheiten als Käuferin auftreten.
RÜCKKAUFPREIS	Bei einem Verkauf auf der zweiten Linie wird vom Rückkaufspreis die eidgenössische Verrechnungssteuer von 35% auf der Differenz zwischen Rückkaufspreis der Namenaktien der Altin AG und deren Nennwert in Abzug gebracht («Nettopreis»).
HANDELSWÄHRUNG	Die Rückkaufspreise bzw. die Kurse der zweiten Linie bilden sich in Anlehnung an die Kurse der auf der ersten Linie gehandelten Namenaktien der Altin AG.
AUSZAHLUNG DES NETTOPREISES UND TITELLIEFERUNG	Auf Gesuch der Altin AG werden die Namenaktien zweite Linie der Altin AG in Schweizer Franken gehandelt (statt in USD wie auf der ersten Linie). Der Handel auf der zweiten Linie in Schweizer Franken ermöglicht eine effiziente Abwicklung des Abzugs der Verrechnungssteuer auf der Differenz zwischen Rückkaufspreis und Nennwert der Namenaktien der Altin AG.
BEAUFTRAGTE BANK	Der Handel auf der zweiten Linie stellt ein normales Börsengeschäft dar. Die Auszahlung des Nettopreises sowie die Aktienlieferung findet deshalb usanzgemäss drei Börsentage nach dem Abschlussdatum statt.
ERÖFFNUNG DER ZWEITEN LINIE	Die Altin AG hat die Credit Suisse, Zürich, mit dem Aktienrückkauf beauftragt. Credit Suisse wird im Auftrag der Altin AG als alleiniges Börsenmitglied Geldkurse für Namenaktien der Altin AG auf der zweiten Linie stellen.
BÖRSENPFLICHT	Der Handel der Namenaktien der Altin AG auf der zweiten Linie erfolgt ab 22. Juli 2009 im Standard für Investmentgesellschaften der SIX Swiss Exchange und wird bis längstens zum 31. März 2010 aufrecht erhalten.
STEUERN	Gemäss Regelwerk der SIX Swiss Exchange sind bei Aktienrückkäufen ausserbörsliche Transaktionen auf einer separaten Handelslinie untersagt.
	Der Rückkauf eigener Aktien zum Zweck der Kapitalherabsetzung wird sowohl bei der eidgenössischen Verrechnungssteuer wie auch bei den direkten Steuern als Teilliquidation der rückkaufenden Gesellschaft behandelt. Im einzelnen ergeben sich für die verkaufenden Aktionäre folgende Konsequenzen: 1. Verrechnungssteuer Die eidgenössische Verrechnungssteuer beträgt 35% der Differenz zwischen Rückkaufspreis der Aktien und deren Nennwert. Die Steuer wird vom Rückkaufspreis durch die rückkaufende Gesellschaft bzw. durch deren beauftragte Bank zuhanden der Eidgenössischen Steuerverwaltung abgezogen. In der Schweiz domizilierte Personen sind zur Rückerstattung der Verrechnungssteuer berechtigt, wenn sie im Zeitpunkt der Rückgabe das Nutzungsrecht an den Aktien hatten (Art. 21 Abs. 1 Bst. a VSIG). Im Ausland domizilierte Personen können die Steuer nach Massgabe allfälliger Doppelbesteuerungsabkommen zurückfordern. 2. Direkte Steuern Die nachfolgenden Ausführungen beziehen sich auf die Besteuerung bei der direkten Bundessteuer. Die Praxis zu den Kantons- und Gemeindesteuern entspricht in der Regel jener der direkten Bundessteuer. a. Im Privatvermögen gehaltene Aktien: Bei einem Rückkauf der Aktien durch die Gesellschaft stellt die Differenz zwischen Rückkaufspreis und Nennwert der Aktien steuerbares Einkommen dar. b. Im Geschäftsvermögen gehaltene Aktien: Bei einem Rückkauf der Aktien durch die Gesellschaft stellt die Differenz zwischen Rückkaufspreis und Buchwert der Aktien steuerbaren Gewinn dar. Im Ausland domizilierte Personen werden gemäss der anwendbaren Gesetzgebung des jeweiligen Landes besteuert. 3. Gebühren und Abgaben Der Rückkauf eigener Aktien zum Zweck der Kapitalherabsetzung ist umsatzabgabefrei. Die SIX Swiss Exchange-Gebühr ist jedoch geschuldet.
INFORMATION DER ALTIN AG	Die Altin AG bestätigt, dass sie über keine nicht-öffentlichen Informationen verfügt, welche eine Entscheidung der Aktionäre massgeblich beeinflussen könnten.
EIGENE AKTIEN	Anzahl Namenaktien 311'446 Kapital- und Stimmrechtsanteil 6.27%
AKTIONÄRE MIT MEHR ALS 3% DER STIMMRECHTE	Anzahl Namenaktien 179'793 Kapital- und Stimmrechtsanteil 3.62%
EINHALTUNG GESELLSCHAFTS-RECHTLICHER BESTIMMUNGEN	Gunter Sachs, London (indirekt) Altin AG verpflichtet sich, die gesellschaftsrechtlichen Bestimmungen zur Kapitalherabsetzung (Art. 732 ff. OR) gemäss der Praxis der Übernahmekommission vor Überschreiten der Schwelle von 10% eigener Aktien einzuhalten.
HINWEIS	Altin AG verpflichtet sich, die gesellschaftsrechtlichen Bestimmungen zur Kapitalherabsetzung (Art. 732 ff. OR) gemäss der Praxis der Übernahmekommission vor Überschreiten der Schwelle von 10% eigener Aktien einzuhalten.
	Diese Anzeige stellt kein Kotierungsinserserat gemäss dem Kotierungsreglement der SIX Swiss Exchange und keinen Emissionsprospekt im Sinne von Art. 652a bzw. 1156 OR dar. This offer is not made in the United States of America and to US persons and may be accepted only by Non-US persons and outside the United States. Offering materials with respect to this offer may not be distributed in or sent to the United States and may not be used for the purpose of solicitation of an offer to purchase or sell any securities in the United States.
BEAUFTRAGTE BANK	CREDIT SUISSE
ALTIN AG Namenaktien von je CHF 17.00 Nennwert Namenaktien von je CHF 17.00 Nennwert (Aktienrückkauf 2. Linie)	Valorennummer 1 442 452 ISIN CH 001 442452 4 Tickersymbol ALTN 10 299 471 CH 010 299471 9 ALTNE

Investment Banking • Private Banking • Asset Management

CREDIT SUISSE